

Pressemitteilung

Darmstadt, 27. April 2026

Mit KI und neuem Mindset die Produktivität steigern

Darmstadt Digital Summit bietet KMU praxisnahe Einblicke in Schlüsseltechnologien und untermauert Vorreiterstellung des Standorts

- Der *Darmstadt Digital Summit* des Mittelstand-Digital Zentrums Darmstadt (MDZ) fand am 24. April in der IHK Darmstadt Rhein Main Neckar statt.
- Stefan Sauer, Hessischer Staatssekretär für Digitalisierung und Innovation, eröffnete die mit rund 200 Teilnehmern ausgebuchte Veranstaltung.
- Im Zentrum stand neben den praktischen Einsatzmöglichkeiten Künstlicher Intelligenz auch das passende Mindset zu deren effektiver Anwendung.



IHK-Hauptgeschäftsführer Robert Lippmann (links) und Staatssekretär Stefan Sauer (Mitte) bei der Vorführung eines technischen Demonstrators.

Bildquelle: Mittelstand-Digital Zentrum Darmstadt

Das MDZ Darmstadt, ein durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) gefördertes Konsortium aus Technischer Universität Darmstadt, Fraunhofer Gesellschaft und der Industrie- und Handelskammer (IHK) Darmstadt Rhein Main Neckar, veranstaltete am vergangenen Freitag den *Darmstadt Digital Summit*. Rund 200 Entscheider, Fachkräfte und Interessierte aus Wirtschaft und

Wissenschaft fanden sich in der IHK Darmstadt ein, um praxisnahe Impulse zu KI-Technologien und deren vielfältigen Einsatzmöglichkeiten zu erhalten. Im Zentrum standen Fragen zu KI im Büroalltag, generativer KI und KI-Agenten sowie KI und Cybersicherheit. Die Veranstaltung richtete sich vorrangig an Vertreter von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) und bildete zugleich den Ausklang des seit 2021 laufenden Förderprojekts MDZ Darmstadt. Eine Bewerbung um die ab Anfang 2027 anlaufende Anschlussförderung des BMWF ist aktuell bereits in Arbeit.

Vor diesem Hintergrund zog der Summit nicht nur Resümee, sondern warf vielmehr einen Blick in die Zukunft, und bot den Besuchern ein mit hochkarätigen Experten bestücktes Programm aus Redebeiträgen, einer Live-Demo, thematischen Workshops und einer Paneldiskussion mit Gründern und Wissenschaftlern. Im Anschluss an die Eröffnungsstatements von Dr. Daniel Theobald, Geschäftsbereichsleiter Unternehmen und Standort der IHK Darmstadt, Stefan Sauer, Hessischer Staatssekretär für Digitalisierung und Innovation, und Prof. Dr. Joachim Metternich, Sprecher des MDZ Darmstadt, setzte Sven Thorsten Potthoff, Leiter der Deutsch-Amerikanischen Handelskammer in San Francisco, mit einer Keynote zum „Silicon Valley Effekt“ den Ton der Veranstaltung. Genau auf dessen Wirkung sei der große Erfolg und Vorsprung US-amerikanischer – speziell kalifornischer – Unternehmen bei der technologischen Transformation zurückzuführen, da ihm das Verständnis von KI nicht mehr als separates Werkzeug, sondern als das operative Rückgrat von Unternehmen zugrunde liege. Entscheidungsfreudigkeit, eine positive Fehler- und Lernkultur sowie eine pragmatische Orientierung an konkreten Bedarfen bei der KI-Einbindung machten laut Potthoff das durch den Effekt definiert Mindset ab.

Zusätzlich zu den Vorträgen führte der *Darmstadt Digital Summit* seinen Besuchern KI-Systeme auch mittels technischer Exponate vor Augen. Auf einer Ausstellungsfläche präsentierten sich Start-ups, Wissenschaftsvertreter und Förderinstitutionen zur Digitalisierung wie z.B. Technologieland Hessen, hessian.AI oder das neu gegründete House of Digital Transformation. Diese zeigten zahlreiche Demonstratoren, u.a. eine KI-gestützte Mini-Fräse oder einen Roboterarm, und machten so neue Entwicklungen für das Publikum greifbar.

Auch Staatssekretär Stefan Sauer sammelte bei einem Rundgang Eindrücke und sagte: *„Künstliche Intelligenz ist heute ein entscheidender Wettbewerbsfaktor und Treiber der digitalen Transformation. Mit unserer ressortübergreifenden Zukunftsagenda bündeln wir gezielt Initiativen und Förderprogramme, gerade auch für KMU und Start-ups, um Innovationen schneller in die Anwendung zu bringen. Seit 2019 konnten so rund 170 Projekte mit knapp 60 Millionen Euro unterstützt und der Transfer in die Praxis gestärkt werden. Darauf bauen wir auf: Unser Ziel ist es, „KI made in Hessen“ verantwortungsvoll weiterzuentwickeln, Wissenschaft und Wirtschaft noch enger zu verzahnen und Innovationen noch schneller in marktfähige Lösungen zu überführen, für ein starkes und wettbewerbsfähiges Hessen auch in Zukunft.“*

Ebenso angetan von den vielen Besuchern des *Darmstadt Digital Summit* war Prof. Dr. Joachim Metternich: *„Wenn der große Andrang beim Darmstadt Digital Summit eines gezeigt hat, dann, dass die Notwendigkeit zur digitalen Transformation inzwischen voll im Bewusstsein des Mittelstands angekommen ist. Der erfolgreiche Einsatz von Machine Learning und Sprachmodellen ist nicht nur eine Chance,*

sondern wird in vielen Branchen eine überlebenswichtige Existenzfrage sein. Wer die technischen Möglichkeiten heute schon nutzt, wird künftig die Nase vorne haben. Wer zu lange zögert, setzt seine Existenz aufs Spiel.“

Über Mittelstand-Digital

Das Mittelstand-Digital Netzwerk bietet mit den Mittelstand-Digital Zentren und der Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand umfassende Unterstützung bei der Digitalisierung und dem Einsatz Künstlicher Intelligenz. Kleine und mittlere Unternehmen profitieren von konkreten Praxisbeispielen und passgenauen, anbieterneutralen Angeboten zur Qualifikation und IT-Sicherheit. Die Zentren verfügen über Lern- und Demonstrationsfabriken, in denen KMU erfahren können, wie digitale Technologien Betriebsabläufe verändern, und bieten darüber hinaus zahlreiche Informationsveranstaltungen an. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie stellt dem Mittelstand-Digital Netzwerk finanzielle Zuschüsse bereit. Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de.

Pressekontakt

Dr. Björn Weber
Mittelstand-Digital Zentrum Darmstadt
c/o Industrie- und Handelskammer Darmstadt Service GmbH
T: 06151 871-1192
E: bjoern.weber@darmstadt.ihk.de
W: www.digitalzentrum-darmstadt.de